

# Angestellte Lehrer wollen streiken

Berlin. Mit einem Warnstreik wollen angestellte Lehrer aus sieben Berliner Schulen am heutigen Donnerstag ihre Forderung nach Aufnahme von Tarifverhandlungen bekräftigen. Sie verlangen die Anpassung ihrer Gehälter an das Niveau der von verbeamteten Pädagogen. Das lehnt Finanzsenator Ulrich Nußbaum (parteilos) laut Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) ab. Nach GEW-Angaben erhält ein angestellter Lehrer in 40 Berufsjahren insgesamt 150000 Euro brutto weniger als ein Beamter. Insgesamt sind in Berlin rund 7000 Pädagogen angestellt, 22000 verbeamtet. Seit 2004 verzichtet das Land im Schulbereich auf Verbeamtungen.

(dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/193659.angestellte-lehrer-wollen-streiken.html>